



Mulvany Berufskolleg  
Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Herne  
mit Wirtschaftsgymnasium  
Westring 201, 44629 Herne  
02323 16-2631  
[Harald.Huesing@mulvany-berufskolleg.de](mailto:Harald.Huesing@mulvany-berufskolleg.de)



## **Voraussetzungen für die Anerkennung von Praktika, um die volle Fachhochschulreife nach dem Besuch der Höheren Berufsfachschule zu erhalten**

Version vom 29.09.2021

### **Zu leistende Zeit:**

Um nach der Prüfung zum schulischen Teil der Fachhochschulreife (FHR) auch die volle FHR erhalten zu können, müssen Sie **insgesamt 24 Wochen Praktikum** vorweisen können:

- **4 Wochen** davon werden **automatisch** durch die Teilnahme am Fach Informationswirtschaft angerechnet.
- **2 Wochen müssen Sie innerhalb des Praktikums** in der Unterstufe vor den Osterferien ableisten.
- **18 Wochen** können dann zeitlich entweder **unmittelbar vor, während oder nach der Schulzeit** durchgeführt werden.

**Sie müssen sich selber um einen Praktikumsplatz kümmern!**

### **Voraussetzungen für die Anrechnung der Praktika:**

- Die Praktika müssen immer **mindestens über zwei Wochen am Stück** laufen.
- Die Praktika müssen **ganztägig** durchgeführt werden, diese **nachmittags nach der Schule** durchzuführen, ist **nicht möglich**.
- Sie müssen Praktikumsbetriebe wählen, die als „**geeignete Betriebe, Einrichtungen oder Behörden**“ angesehen werden können, also **im Bereich „Wirtschaft und Verwaltung“ ausbilden können**. Dies heißt z. B.: eine Kraftfahrzeugreparaturwerkstatt, in der nur KFZ-Mechatroniker ausgebildet werden können, kann nicht als Praktikumsbetrieb ausgewählt werden. Wenn dort dagegen auch Kaufleute für Büromanagement ausgebildet werden können, ist dies in Ordnung. Es muss auch ein „**in kaufmännischer Weise eingerichteter Geschäftsbetrieb**“ vorliegen, d. h. es muss eine **Finanzbuchhaltung** durchgeführt werden. So ist z. B. in einem Kiosk ein Praktikum nicht möglich!

- Der **Nachweis, dass Sie das Praktikum** durchgeführt haben, erfolgt so: **Sie** erstellen einen Bericht, der über **mindestens eine Seite** geht. Dieser wird mit dem **Firmenstempel** versehen und durch **Sie** und dem verantwortlichen **Praktikumsbetreuer unterschrieben**. Machen Sie deutlich, **wo** und **welchen Tätigkeiten** Sie nachgegangen sind. Ich muss wissen, **was** Sie gemacht haben, **nicht, wie** Sie etwas gemacht haben, also **kein Zeugnis!** Dazu ist es notwendig, den Praktikumsbetrieb und die Tätigkeiten **näher zu beschreiben**. **Eine Bescheinigung mit nur wenigen Worten zu wochenlangen Arbeiten wird nicht anerkannt!!**
- **Es empfiehlt sich entweder vorher oder spätestens nach wenigen Wochen einen ersten Bericht zu erstellen und unmittelbar abzugeben, leider kommt es immer wieder vor, dass die Form nicht anerkannt wird oder sogar der Praktikumsbetrieb, dann erfolgt verspätete der gar keine Anerkennung!**
- Falls eine abgeschlossene Berufsausbildung unmittelbar vor oder nach der Schule erfolgt, ist es egal, ob diese im Bereich „Wirtschaft und Verwaltung“ durchgeführt wird. Mit dem **Zeugnis des schulischen Teils der FHR und dem Berufsabschlusszeugnis**, z. B. zum KFZ-Mechatroniker, wird die **volle FHR** an den Hochschulen **anerkannt**. Sie benötigen und bekommen von uns dann **kein weiteres Zertifikat** mehr.

**Bitte diese Seite an den/die KlassenlehrerIn zurückgeben**



Mulvany Berufskolleg  
Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Herne  
mit Wirtschaftsgymnasium  
Westring 201, 44629 Herne  
02323-162631  
[Harald.Huesing@bkherne.de](mailto:Harald.Huesing@bkherne.de)

Die Informationen über die Voraussetzungen für die Anerkennung von Praktika, um die volle Fachhochschulreife nach dem Besuch der Höheren Berufsfachschule zu erlangen, habe ich erhalten und gelesen.

Klasse: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift SchülerIn

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Eltern/Erziehungsberechtigte  
(nur bei nicht volljährigen SchülerInnen)